Reime bringen die Wahrheit ans Licht

Das Ensemble des Drei-Flüsse-Theaters führte die Premiere ihres Stücks „Schneewittchen neu verspiegelt“ auf

Von Wiebke Huck

HANN. MÜNDEN. „Hey Zwerge, hey Zwerge, hey Zwerge ho!“ , in den Wald hinter den sieben Bergen nahmen die Schauspieler des Drei-Flüsse-Theaters jetzt die ersten Kinder aus Hann. Münden mit. „Schneewittchen neu verspiegelt“ heißt das Weihnachtsstück, dass das Ensemble in diesem Jahr auf die Bühne bringt.

Bevor die erste öffentliche Vorstellung am morgigen Samstag zu sehen sein wird, durften wieder Schüler aus Mündener Grundschulen bei der Premiere und weiteren Schulvorstellungen dabei sein und Prinz Tristan mit Zofe Josephine dabei helfen, Schneewittchen im Wald zu finden, wo der nicht ganz so böse Jäger sie zurück gelassen hat.

Schlaf statt Gift

Weitestgehend hält sich das Drei-Flüsse-Theater an die berühmte Vorlage der Brüder Grimm, hat dem Stück aber an vielen Stellen eine eigene charmante Note verliehen und macht es insgesamt kinderfreundlicher.

So stirbt Schneewittchen nicht an dem vergifteten Apfel der bösen Stiefmutter, sondern fällt nur in einen langen Schlaf und der verzauberte Kamm macht ihre Haare grün. Die Stelle gefiel den Kindern, die dem ganzen Märchen gespannt folgten, besonders gut. Wie immer arbeiteten die Schauspieler mit den Kindern eng zusammen: Sie halfen dem Spieglein, das immer die Wahrheit sagen muss, wenn man es in Reimen fragt, nach der Königin zu rufen, und zeigten den Zwergen den richtigen Weg.

Die zogen singend mitten durchs Publikum und verbreiteten mit ihrem Zwergenlied gute Laune.

Weitere Vorstellungen

In liebevoll gestalteter Kulisse erzählt das Drei-Flüsse-Theater Schneewittchens Geschichte mit viel Humor und sympathischen Schauspielern, die gekonnt in die Rollen von Königin, Zwergen und Prinzessin schlüpfen.

Die erste öffentliche Aufführung im Sparkassen-Kommunikations-Zentrum am Kirchplatz in Hann. Münden findet am morgigen Samstag, 9. Dezember, ab 14 Uhr statt. Weitere Vorstellungen folgen am Sonntag, 10. Dezember, ab 14 und 16 Uhr, sowie am Samstag, 16. Dezember, ab 14 Uhr, und am Sonntag, 17. Dezember, ebenfalls ab 14 und ab 16 Uhr.

Karten gibt es im Vorverkauf bei Juwelier Deutsch und in der Buchhandlung Winnemuth in Hann. Münden sowie im Internet auf der Homepage des Drei-Flüsse-Theaters (www.drei-fluesse-theater.de/tickets) für fünf Euro. Die Vorstellung dauert 60 Minuten.

Sind im tiefen Wald: Schneewittchen und der nicht ganz so böse Jäger.

Der Spiegel darf nur die Wahrheit sagen: Das Drei-Flüsse-Theater führte seine Premiere des Stücks Schneewittchen auf. Fotos: Huck

HINTERGRUND

Die Schauspieler des Dreiflüssetheaters

Folgende Schauspieler sind in der Besetzung des Theaterstücks:

- **Schneewittchen :** Nora Müller
- **Prinz Tristan:** Harrison Hager
- **Böse Königin:** Anna-Lena Burmeister
- **Spieglein an der Wand:** Tom Langlotz
- **Zofe Josephine:** Jasmin Schütz und Marion Berg
- **Jäger :** Sören Brandfaß
- **Zwerg Zick:** Moritz Thiel
- **Zwerg Zack:** Piet Rosenthal
- **Zwerg Zuck:** Lea Brinkmann und Michelle Venzlaff
- **Zwerg Hick**: Philipp Kunze
- **Zwerg Hack:** Alicia Drefs
- **Zwerg Huck:** Stina Rosenthal
- **Zwerg Bumm:** Lena Hilliger
- **Regie:** Wolfgang Schäfer
- **Regieassistenz:** Inka Lange,
- **Technik:** Andreas Rieke,
- **Bühnenbau:** Hans-Jürgen Bartheld und Michael Sisnaiski,
- **Bühnenbild:** Urte Paddags,
- **Plakatentwurf:** Jessica Kullmann und Martina Schäfer,
- **Kostüme:** Heike Zimmermann und Team,
- **Musikbearbeitung:** Andreas Rieke,
- **Aufführungsrechte:** Autorin Martina Schäfer. (zwh)